

## Vermittlung

Parallel zum Erwerb der genannten Soft Skills soll der Jugendliche an die bereits erwähnten, bestehenden Angebote qualifizierter Einrichtungen / Vereine herangeführt werden. Der Prozess der Begleitung soll in seiner engen Form als befristet angesehen werden, allerdings mit der Option einer anschließenden Gesprächsbereitschaft. Im Verlauf der Verselbstständigung des Jugendlichen steht der Begleiter sowohl diesem als auch der Zieleinrichtung als Ansprechpartner zur Seite.

### Die Wirbelsturm Regeln

\*

**Null Bock auf Gewalt**

\*

**Nicht wegsehen bei Gewalt**

\*

**Im Notfall helfen oder Hilfe organisieren**

\*

**Auf Stress nicht mit Gewalt reagieren**

\*

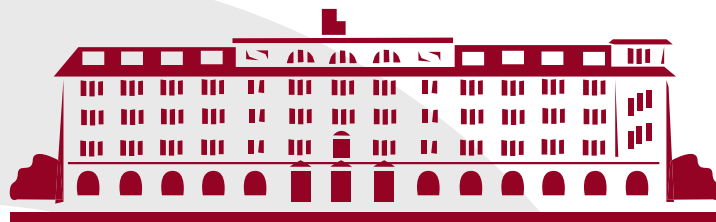
**Lehrern und Mitschülern gegen Gewalt helfen**

\*

**Keine Drogen**

\*

## Hier finden Sie uns



# Nadelfabrik

### Projektadresse:

**Nadelfabrik**  
Reichsweg 24 - 34  
52068 Aachen

Tel. : 0241.60908 17  
wirbelsturm@invia-aachen.de  
www.wirbelsturm-aachen.de

Bus & Bahn:  
Haltestelle 'Bahnhof Rothe Erde'

### Konto "Wirbelsturm"

Sparkasse Aachen  
BLZ 390 500 00  
Konto 27026921

### IN VIA Aachen e.V.

Krefelder Str. 23, 52070 Aachen

www.invia-aachen.de



IN VIA Aachen ist  
Fachverband im Caritasverband  
Mitglied des internationalen  
Verbandes CISJF – IN VIA



## Initiativ

## gegen

## Gewalt und Rassismus



## Hintergrund

Der *Aachener Wirbelsturm gegen Gewalt* entstand ursprünglich als eine Initiative Aachener Schüler, getragen als Kooperationsprojekt von IN VIA Aachen und dem Kommissariat Vorbeugung der Polizei Aachen, welche durch einen gruppenorientierten und ganzheitlichen Ansatz Jugendlichen die Möglichkeit bot, aus der Gewaltspirale auszubrechen.

Maxime der Initiative bildete von Beginn an das Prinzip der Freiwilligkeit. Erst auf dieser Basis erscheint die Chance einer positiven Entwicklung realistisch.

Die Kinder und Jugendlichen werden durch die Internalisierung selbstformulierter und -gewählter Regeln stabilisiert. Gesteigertes Selbstwertgefühl, Verantwortungsbewusstsein und die Förderung der Akzeptanz der Gesellschaft als Solidargemeinschaft erlauben es, Frustration und stereotypes Denken zu reduzieren. Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Rechtsradikalismus werden als Auslöser für Gewalt identifiziert und thematisiert, ethnisch/religiös induzierte Konfliktpotentiale reduziert.

In ihrer inzwischen 15jährigen Geschichte hat die Initiative *Aachener Wirbelsturm gegen Gewalt* diverse Veränderungen durchlaufen.

Insbesondere das Prinzip einer festen Gruppe wurde gelockert (als Option aber nicht aufgegeben) und durch eine individuellere Begleitung ergänzt.

Ferner macht es die zunehmende Erweiterung der im Rahmen der Freizeitgestaltung vorhandenen Angebote unmöglich, diese innerhalb eines Projektes in entsprechender Anzahl vorzuhalten. Hinzu kommt eine gesteigerte Anspruchshaltung der Zielgruppe. Aktuell erscheint es vielmehr sinnvoll, aus dem Fundus bestehender verbandsinterner und externer Angebote (z.B. Sportvereine) geeignete auszuwählen und diese im Rahmen einer Vernetzung oder Kooperation zu nutzen.



## Ansatz

Primäre Voraussetzung für die Wahrnehmung dieser etablierten Angebote ist allerdings die Fähigkeit der Jugendlichen, sich in diese Angebote einzubinden.

Genau hier liegen die Defizite der Zielgruppe – weder ein Mangel an Talenten / Ressourcen oder tatsächliches Desinteresse stehen dieser Einbindung im Weg, sondern Hemmungen, Unkenntnis, negative Beeinflussung durch ungeeignete Peergroups, mangelnde Motivation, falsche Vorbilder und mangelnde soziale Kompetenz.

An diesem Punkt setzt unsere Arbeit an. In erster Linie im Dialog soll dem Jugendlichen die Möglichkeit geboten werden, seine aktuelle Situation, seine Probleme und Wünsche zu artikulieren.

Auf dieser Basis können Ursachen für vorhandene Probleme und Hemmnisse bei der Umsetzung persönlicher Wünsche eruiert werden.

Im nächsten Schritt werden gemeinsam mit dem Jugendlichen Handlungsalternativen, Problemlösungsstrategien und adäquate Zielsetzungen / Perspektiven entwickelt.

## Umsetzung

### Kommunizieren lernen

- Auch Gewalt ist Kommunikation
- Aufzeigen positiver Alternativen
- Verbale Kommunikation
- Nonverbale Kommunikation
  - ↳ Persönliche Situation / Probleme formulieren

### Differenzieren lernen

- Wie / Wo sehe ich mich, wie / wo „die Anderen“?
- Überprüfung des Selbstbildes
- Vorurteile / Stereotype erkennen und eliminieren
  - ↳ Eigene Ressourcen
  - ↳ Empathie / Toleranz

### Agieren lernen

- Situatives Handeln
  - ↳ Umgang mit Emotionen
  - ↳ Reaktion auf Provokation
  - ↳ Deeskalierendes Verhalten
- Perspektivisches Handeln
  - ↳ Rechtzeitiges Erkennen potentieller Konfliktsituationen
  - ↳ Konfliktvermeidung
- Selbstbewusstes Auftreten
  - ↳ Zivilcourage

